LANXESS baut Kapazität von mikrobiellem Wirkstoff Preventol CMK um 50 Prozent aus

* Investition im mittleren einstelligen Millionen-Euro-Bereich am Standort Krefeld-Uerdingen
* Zusätzliche Kapazitäten stehen bereits im ersten Quartal 2022 zur Verfügung
* Langfristiger Trend zu mehr Desinfektion
* Gestiegene Nachfrage auch in der industriellen Konservierung

**Krefeld-Uerdingen, 26. Januar 2022** – Aufgrund der anhaltend starken Nachfrage nach Desinfektionsmitteln und industrieller Konservierung baut LANXESS seine Produktionskapazität für den Wirkstoff Preventol CMK (Chlorkresol) am Standort Krefeld-Uerdingen um rund 50 Prozent aus. Für die Erweiterung, die noch im Laufe des ersten Quartals 2022 abgeschlossen wird, hat der Spezialchemie-Konzern einen einstelligen Millionen-Euro-Betrag investiert.

LANXESS vertreibt Preventol CMK als registrierten Wirkstoff für Desinfektion und Konservierung und setzt es zudem in eigenen Formulierungen der bewährten Marken Preventol und Virkon ein. Ein stark wachsendes Anwendungsgebiet sind Desinfektionsmittel im Tier- und Humanbereich. Die Nachfrage nach diesen Produkten ist in den vergangenen Jahren unter anderem aufgrund der Afrikanischen Schweinepest, der Vogelgrippe und der Corona-Pandemie deutlich gestiegen.

„Mit den zusätzlichen Kapazitäten bleiben wir für unsere Kunden ein verlässlicher Partner und können die gestiegene Nachfrage nach Preventol CMK im Bereich Desinfektion auch künftig bedienen“, sagte Matthias Arnold, Leiter der Business Line Actives & Disinfection im LANXESS-Geschäftsbereich Material Protection Products. „Für Desinfektionsmittel erwarten wir durch gestiegenes Hygienebewusstsein auch nach der Corona-Pandemie einen dauerhaft hohen Bedarf.“

In landwirtschaftlichen Betrieben helfen Desinfektionsmittel auf Basis von Preventol CMK, die Ausbreitung von Krankheiten einzudämmen, und tragen zur Reduktion von Antibiotika in der Tierhaltung bei. Auch das Thema Biosicherheit gewinnt aufgrund von steigenden Bevölkerungszahlen und mehr Fleischkonsum weltweit an Bedeutung und sorgt für einen nachhaltig wachsenden Bedarf an Desinfektionsmitteln. Im Bereich der menschlichen Gesundheit können Desinfektionsmittel auf Basis von Preventol CMK zum Beispiel in Krankenhäusern, aber auch im Haushaltsbereich verwendet werden.

LANXESS ist der weltweit größte Produzent von Chlorkresol und unterstützt den Wirkstoff regulatorisch in allen wichtigen Biozidmärkten, wie beispielsweise in Europa unter der Biozidprodukte-Verordnung BPR oder in den USA bei der Environmental Protection Agency EPA.

**Steigende Anforderungen in der industriellen Konservierung**

Starkes Marktwachstum erwartet LANXESS auch im Bereich der industriellen Konservierung. Die CMK-basierten Preventol-Produkte von LANXESS haben ein sehr breites und ausgewogenes Wirkungsspektrum gegen Schimmelpilze, Bakterien und Hefen – selbst in stark mikrobiologisch-belasteten Medien. Daher sind sie interessant für zahlreiche Anwendungen – insbesondere in der Lederkonservierung und im Baubereich.

„Unsere CMK-basierten Produkte erfüllen die weltweit verschärften regulatorischen Anforderungen. Mit der Erweiterung können wir der starken Nachfrage nach diesen Produkten auch in Zukunft gerecht werden“, sagte Oliver Kretschik, Leiter der Business Line Biocides bei Material Protection Products.

In der Bauindustrie können CMK-basierte Preventol-Produkte formaldehydhaltige Produkte ersetzen. Im Lederbereich erfüllen sie sowohl hohe technische Anforderungen als auch steigende Industriestandards in Bezug auf Nachhaltigkeit und Toxizität.

**Das Materialschutzgeschäft von LANXESS**

Der LANXESS-Geschäftsbereich Material Protection Products entwickelt und vertreibt antimikrobielle Wirkstoffe, Konservierungs- und Desinfektionsmittel. Die Produkte werden weltweit in einer Vielzahl von Anwendungen genutzt, zum Beispiel in der Farben- und Lack-, der Desinfektions- und der Holzschutzindustrie sowie im Bausektor und der Getränkeindustrie. Sie schützen Materialien vor dem Verderben durch Mikroorganismen wie Bakterien, Hefen, Pilze, Viren und Algen, verlängern die Lebensdauer der Endprodukte und erhalten deren Funktionalität. Darüber hinaus bietet Material Protection Products umfangreichen technischen Service, regulatorische Unterstützung sowie projektspezifische Forschung und Entwicklung an.

Ausführliche Informationen bietet der Internetauftritt <https://protectedbylanxess.de/>.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2020 einen Umsatz von   
6,1 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 14.900 Mitarbeitende in 33 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

**Zukunftsgerichtete Aussagen**Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

**Hinweise für die Redaktionen:**

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter [http://presse.lanxess.de](https://lanxess.com/de-DE/Presse/Presseinformationen). Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: [http://fotos.lanxess.de](http://fotos.lanxess.de/).

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem digitalen Magazin „Inside LANXESS“ unter <http://inside.lanxess.de>.

**Folgen Sie uns** auf Twitter, Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

<http://www.twitter.com/lanxess_deu>

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://instagram.com/lanxesskarriere>

<http://www.youtube.com/lanxess>